



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**La Parfaite Grammaire Royale Française & Allemande,
Das ist: Vollkomene Königl. Frantz. Teutsche
Grammatica,**

Des Pepliers, ...

Leipzig, 1717

Sectio V. Appendix. Von denen Particulis Relativis.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-53515](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-53515)

Le vin de Rhin est plus sain que celui d'Espagne, Der Rheinische Wein ist gesünder als der Spanische.

Les bas d'Angleterre sont plus fins que ceux d'Italie, Die Englischen Strümpfe sind feiner als die Italiänischen.

Ceux de marroquin, die Corduanische, sc. Schuhe.

Celui de satin, der Atlassene, sc. Rock.

Celui d'aujourd'hui, der heutige, sc. Pabst oder König.

Celui d'hier, das gestrige, sc. Spiel.

Ceux de dedans, die Inwendigen.

Ceux de dehors, die Auswendigen.

Il ne se trouve point de meilleur sang, que celui de porc, giebt kein besser Blut als das Schweins-Blut.

Il n'y eut jamais Republique mieux fondée & mieux réglée que celle de Venise, es ist niemals eine Republic besser gegründet und angeordnet gewesen / als die Venetianische.

SECTIO V.

APPENDIX.

Von denen Particulis Relativis.

I. Weil mit denen Pronominibus Relativis die so genannten Particulae Relativae eine genaue Verwandniß haben, so läßt sich der Unterricht vom Gebrauche derselben nirgends süglicher einbringen.

Deren sind eigentlich fünfse, *le, la, les, y, en,* welche alle nach dem Verbo gesetzt werden, ausgenommen bey dem Imperativo, welchem sie dem Verbo nachgesetzt werden, wann keine Negation bey ist, und vorgesezt, wann eine da ist; davon in nachfolgenden Regeln und Exempeln der Ordnung nach zu sehen.

LE.

Le referirt das Deutsche Wörtlein *Es* in dem Nominativo, in allen Generibus und Numeris, wann es auf ein Wort gehet, (wenn ein solch Wort angedeutet wird) welches zuvor ist gesagt worden als:

Qui est le premier? wer ist der erste?

Je le suis, ich bin es.

Tu l'es, du bist es.

Il l'est, er ist es.

Nous le sommes, wir sind es.

Vous l'êtes ? ihr seyd es?

Ils le sont, sie sind es.

Est-il arrivé? ist er angekommen? *oui, il l'est,* ja, er ist gekommen.

Votre frere est-il étudiant? ist euer Bruder ein Student?
Oui, il l'est, ja, er ist's.

La soeur est-elle malade? ist seine Schwester krank? *non, elle ne l'est pas,* nein, sie ist's nicht.

Darnach referirt es auch die Wörter *Es, Ihn,* in dem Accusativo Singulari, als Masculinum und Neutrum.

Je le connois bien, ich kenne ihn wohl.

Je le sai bien, ich weiß es wohl.

Je le crois bien, ich glaube es wohl.

Je ne le crois pas, ich glaube es nicht.

Je ne le vois pas, ich sehe es nicht.

Je l'ai bien vu, ich habe ihn, oder es wohl gesehen.

Essayez le, versucht es.

Ne l'essayez pas, versucht es nicht.

Croyez le, si vous voulez, glaubet es, so ihr wollet.

Ne le croyez pas, glaubet es nicht.

L A.

La referirt das Femininum Sie in dem Accusativo Singulari, als:

Je la vois bien, ich sehe sie wohl.

Je la connois bien, ich kenne sie wohl.

Je la trouverai bien, ich will sie wohl finden.

Je l'aporterais, ich will sie bringen.

Aportez-la donc, bringet sie dann.

Ne l'aportez pas, bringet sie nicht.

Chauffez-la, wärmet sie.

Ne la brûlez pas, verbrennet sie nicht.

L E S.

Les referirt die Wörter Sie oder Dieselben in dem Accusativo Plurali, so wohl in dem Feminino als Masculino, als:

Je les ai dans ma pochette, ich habe sie in meinem Schubsacke oder Ficke.

Je ne les ai pas, ich habe sie nicht.

Je les cherche, ich suche sie.

Je les apporterais demain, ich will sie morgen bringen.

Faites les grands assez, mais ne les faites pas trop larges, machet sie langgenug, aber machet sie nicht zu weit.

L 4

V. P

V. Y referirt insgemein die Sache und den Ort, davon in dem Dativo ist geredet worden, und also den Motum in loco, und den Motum ad locum, andeutende gleichsam die Teutschen Wörter Da, Dahin, Darauf, Dabey, Dadurch, Darin, Darüber, Dazumal:

Est-il au logis? ist er zu Hause?

Oui, il y est, ja, er ist da.

Non, il n'y est pas, nein/ er ist nicht da.

Il y a été, er ist da gewesen.

Ils y ont été, sie sind da gewesen.

Ils y sont demeurez, sie sind da geblieben.

Y avez vous été? seydt ihr da gewesen?

Je m'y en vais, ich gehe dahin.

J'y irai bien tôt, ich will bald hingehen.

Il y ira au printemps, er wird im Frühlinge hinsiehen.

Il m'y faut aller, ich muß dahin gehen.

Mettez y de l'eau, thut Wasser drein.

Je n'y entens rien, ich verstehe mich nicht darauf.

Je ne m'y connois point, idem.

Il y faut penser, man muß daran gedencken.

Nous y penserons, wir wollen uns darauf bedenden.

Je n'y ai pas pensé, ich habe nicht daran gedacht.

Pensez y bien, bedencket euch wohl darauf.

N'y pensez pas tant, dencket nicht so viel daran.

Vous n'y penserez plus le jour de vos nocces, ihr werdet auf ewig

Hochzeit nicht mehr daran gedencken.

Allez y, gehet hin, ziehet hin.

N'y allez pas, gehet nicht hin.

Und weil das Teutsche Wörtlein Da bisweilen auf Frankösisch gegeben wird mit *y*, und zuweilen mit *là*, und oftmals auch mit *où*; wollen wir zum Unterscheide merken, daß es mit *y* muß gegeben werden, wann es den Dativum oder den Motum in loco und ad locum also referirt, daß man den Ort nicht mit der Hand weiset, sondern in der Rede andeutet, wie in vorhergehenden Exempeln gnugsam zu sehen ist; mit dem Adverbio *là* giebt man es, wenn man den Ort weiset, und gleichsam mit der Hand zeigt, als: *Mettez vous là,* Setzet euch dahin; und zum dritten giebt man es auch mit dem *où*, wann es so viel bedeutet als in dem, in der, in denen, oder in welchen

chen, *in quo, in qua, in quibus*; davon bald am Ende dieser Section weitläufftiger soll gehandelt werden.

Anmerkung.

Die Verba, welche den Accusativum regieren, nehmen zu sich die Particulas *le, la, les*; hingegen die, welche einen Dativum haben, erfordern die Particulam *y*; und die, welche den Ablativum zu sich nehmen, die folgende Particulam *en*.

EN.

En referirt insgemein den Genitivum oder den Ablativum, also auch den Motum de loco, und zugleich die Quantitatem des Numeri, der Masse, des Ortes und der Zeit, bedeutende gleichsam die Deutschen Wörter: Dessen, Dessenhalben, Damit, Darum, Davon, Dafür, Daran, Daraus, als:

J'en viens, ich komme eben davon her.

Nous en venons, wir kommen davon her.

Il y a long tems, qu'il en est revenu, er ist lange wieder kommen.

J'en suis déjà revenu, ich bin von der Reise schon wieder kommen.

Nous en parlerons demain plus amplement, wir wollen morgen weiter davon reden.

En êtes-vous content? seyd ihr damit zufrieden?

J'en suis bien-aise, ich bin dessen froh, es ist mir lieb.

J'en suis bien marri, (besser *fâché*.) es ist mir leid, ich bin deswegen von Herzen betrübt.

Je vous en donnerai, ich will euch davon geben.

Je n'en ai point, ich habe derer keine.

En voulez-vous, wollet ihr davon?

Je vous en remercie, ich bedanke mich dessen.

Je vous en prie, ich bitte euch darum.

J'en ai assez, ich habe dessen gnung.

Donnez m'en un morceau, gebet mir einen Bissen davon.

N'en coupez pas une si grosse pièce, oder *un si gros morceau*, schneidet nicht ein so groß Stücke davon.

N'en mangez pas trop, esset nicht zu viel davon.

N'y en mettez pas tant, thut nicht so viel darein.

Prêtez moi de l'argent, si vous en avez, leihet mir etwas Geld, so ihr es habet.

Si j'en avois, je vous en prêteroïs volontiers, wenn ich es hätte wolte ich euch gerne etwas leihen.

Qu'en ferez vous? was wollet ihr damit machen?

Qu'en avez-vous fait? was habt ihr damit gemacht?

Je ſai bien ce, que j'en ferai, ich weiß wohl, was ich damit thun will.

C'en eſt fait, es iſt aus damit.

Il s'en faut bien, es fehlet viel daran.

Combien en avez vous payé? wie viel habt ihr davor bezahlt?

Combien en voulez vous? wie viel wollt ihr davon oder dafür?

J'en ai payé quatre francs, ich habe vier Gulden dafür gegeben.

Donnez m'en une demie meſure, une aune, une douzaine, gebet mir halb Part davon, eine Elle, ein Duzend.

Combien en avez vous pris? wie viel habt ihr davon empfangen?

Il y en demeure toujours quelqu'un ſur la place, oder *Il y en demeure toujours quelqu'un, qui y laiſſe le moule du pour point,* es bleibt immer einer oder der andere im Stiche oder an dem Platze.

Und dieſer letzten Weiſe nach wird das Wörtlein *en* auch bey *il y* geſetzt, wann einige Menge oder Quantiät angedeutet wird, und man irgend eine Zahl und ein Adverbium oder Wort der Quantiété ohne Subſtantivo nachfolget, alſo daß gleichwohl ein Subſtantivum drunter verſtanden wird, als:

Il y en a, es ſind etliche.

Il y en avoit, es waren etliche.

Il y en a eu, es ſind etliche geweſen.

Il y en a un, deux, trois, trente, cinquante, cent, es iſt einer da; es ſind ihrer zwey, drey, dreyßig, fünfzig, hundert.

Il n'y en a point, es iſt keiner da.

Il n'y en a pas un, es iſt kein einiger da.

Il y en a pluſieurs, es ſind ihrer viel.

Il y en a bien peu, qui ne cherchent à agrandir leur fortune,

sind deren wenig, die nicht suchen ihren Stand zu verbessern.

Il n'y en a que trop, es sind deren (ihrer) gar zu viel:

Desgleichen sagt man auch:

Il s'en trouve, es werden gefunden.

On en trouve, man findet etliche.

On en voit, man siehet etliche.

Und wenn eine Zahl, oder aber ein Substantivum und Adverbium Quantitatis mit einem Supino, oder sonst mit einem Adjectivo nach besagtem Verbo *il y a*, oder auch nach einem andern Verbo samt der Particul *en* gesetzt wird, so muß solches Supinum oder Adjectivum in dem Genitivo mit dem Articulo Indefinito gesetzt werden, als:

J'en connois, J'en ai connu, J'en sui, ich kenne und weiß etliche.

Il y en a deux de faits, & trois de commencez, es sind ihrer zwey gemacht, und drey angefangen.

Il y en a trois d'achevez, & six de commencez, es sind ihrer drey fertig, und sechs angefangen.

Il y en a deux ou trois de morts, & cinq ou six de malades, es sind ihrer zwey oder drey gestorben, und fünffe oder sechs krank.

Il y en a beaucoup de tuez & encore plus de blesez, es sind viel umkommen, und noch mehr verwundet.

Il y en eut trois de pendus, & six de bannis, es sind ihrer drey aufgehängt, und sechs verwiesen worden.

Il y en a bien un pot de répandu, es ist wohl eine Kanne verschüttet.

Il y en a toujours vingt de méchans pour un bon, es giebt allezeit zwanzig Schlimme für einen Guten.

Es ist aber auch zu merken, daß die viere *le, la, les, en*, sehr oft mit den Adverbiis Demonstrandi *voici, voilà*, gebraucht, und denselben vorgesetzt werden, als:

Le voici, hier ist er.

Le voilà, da oder dort ist er.

La voici, hier ist sie.

La voilà, da oder dort ist sie.

Les voici, hier sind sie.

Les voilà, da sind sie.

En voilà, da ist davon, da gibts deren.

En

En voilà un, da ist einer davon.

En voilà plus, qu'il n'en faut, da ist mehr davon, als nöthig ist.

II. Über das so werden auch diese Wörter, *où, d'où, par où* und *dont* oft und zierlich für Relativa gebraucht.

O U'.

Dieses wird gebraucht für *auquel, en laquelle, aux quels, und aux quelles*, als:

Le jardin, où (oder auquel) nous avons été, der Garten, da wir gewesen sind.

Le Lieu, où (oder auquel) je l'ai vu, der Ort, da ich ihn gesehen habe.

La rue, où (oder en laquelle) il demeure, die Straße, da er wohnt.

La maison, où (oder en laquelle) je suis logé, das Haus, da ich logiret bin.

L'état, où (auquel) vous êtes maintenant, der Zustand, darinnen ihr izo seyd.

Le siècle, où nous vivons, die Zeit, in welcher wir leben.

Le peril, où nous avons été, die Gefahr, in welcher wir gewesen sind.

Les villes & les places, où (aux quelles) vous avez été, die Städte und Orter, da ihr gewesen seyd.

Il faut avoir égard au tems & au lieu, où l'on est, man muß auf die Zeit und den Ort sehen, da man ist.

La France est un pays, où il faisoit autre fois bon vivre avant la persecution, Frankreich ist ein Land, da vor diesem, ehe die Verfolgung angieng, gut leben war.

Paris étoit alors une ville, où l'on trouvoit presque tout, Paris war damals eine solche Stadt, da man fast alles finden konnte.

Rome est une ville, où les vices & les crimes regnent avec insolence, Rom ist eine Stadt, da alle Schande und Laster mit Übermuth herrschen.

D'OU' und DONT.

Diese werden gebraucht für *du quel, de la quelle, des quels und des quelles*: Jedoch ist das erste nur von dem Orte, das andere aber sowohl von dem Orte, als von der Sache und der Person zu verstehen als:

Le país & le lieu, d'où vous venez, das Land und der Ort, von dannen ihr kommet.

L'endroit, dont nous venons, der Ort, von dannen wir kommen.

L'homme, dont il est question, der Mann, von dem die Rede ist.

Le sujet, dont il traite, die Sache, davon er handelt.

Ce sont des choses, dont je n'ai aucune connoissance, es sind Sachen, davon ich keine Wissenschaft habe.

Voilà d'où vient tout le malheur, davon (eben daher) kommt alles Unglück.

PAR OU'.

Dieses wird gebraucht für *par lequel, par laquelle, par lesquels* und *par lesquelles*, wann diese Wörter von einem Orte verstanden werden, als:

Le país, par où nous avons passé, das Land, durch welches wir gezogen sind.

Le chemin, par où il nous faut aller, der Weg, den wir gehen müssen.

La rue, par où nous sommes venus, die Gasse, durch welche wir gekommen sind.

Les provinces & les villes, par où vous avez voyagé, die Länder und Städte, die ihr durchreiset seyd.

QUE für OU'.

Eadlich ist auch zu wissen, daß die Conjunction *que* hißweilen auch für das Relativum gebraucht wird, nemlich wenn das vorhergehende Wort in dem Dativo, oder mit der Præposition gewesen ist, als:

Vous le trouverez encore au même lieu, que vous l'avez laissé, ihr werdet ihn noch an demselbigen Orte finden, da ihr ihn gelassen habt.

Aurens, que nous sommes, in der Zeit, da wir sind, (zu unserer Zeit.)

En l'état, que sont les affaires, in dem Zustande, in welchem die Sachen sind.

Il est sorti par le même endroit, qu'il étoit entré, er ist eben an demselben Orte ausgegangen, da er ist eingegangen.

Du côté de la riviere, que nous sommes venus, an der Seite des Wassers, da wir gekommen sind.

Ce n'est pas là, que j'ai mal, da drücket mich der Schuß nicht.

Ce n'est pas là, que le mal le tient, davon ist er nicht krank.

Ce n'est pas là, qu'il vous le faut chercher, da muß man ihn nicht suchen.

Ce n'est pas là, que vous le trouverez, da werdet ihr ihn nicht finden.

Est-ce ici, que je vous trouve? finde ich euch hier?

C'est là, que tend le dire de l'Apôtre, dahin zielet und siehet der Apostel, wenn er spricht 2c.

C'étoit dans le Capitole, que les Empereurs triomphoient, es war auf dem Capitolio, da die Käyser triumphirten.

Anmerkung.

Ou ohne Accent ist eine Conjunction; *où* aber mit einem Accent ein Adverbium Loci und ein Pronomen Improprrium, als:

Il est à Halle ou à Magdebourg, er ist entweder in Halle oder in Magdeburg.

Où est mon frere? wo ist mein Bruder?

Voilà le lieu, où je l'ai laissé, da ist der Ort, wo ich ihn gelassen habe.

SECTIO VI.

Von einigen Pronominibus Indefinitis.

I. Von *Aucun* ist merklich, daß es so viel heißt, als Keiner, Keiner wann noch eine Negation vorher gehet; sonst aber, wenn keine Negation dabey ist, so heißt es gleichsam Einer, Ein, *Aliquis*, als:

Je n'ai aucun ennemi, que je sache, ich habe keinen Feind, viel ich weiß.

Je ne redoute aucun malheur, ich fürchte kein Unglück.

S'il y a aucun, qui veuille, so einer da ist, welcher will.

Y a-t-il aucun, qui veuille venir avec moi? ist einer da, welcher mit mir gehen will.

II. Bey dem Worte *Même* ist zu merken, daß allezeit ein Pronomen Personale Absolutum stracks davor stehen muß, von derselben Person, auf welche es gehet, und so viel heißet, als auf Latein *Ipse* met, und auf Teutsch Selbst; wann es aber *Idem* und *Eadem* heißt